

Der Inhalt (im Überblick)

	Einführung	xxi
1	Dürfen wir vorstellen: Python! <i>Alle lieben Listen</i>	1
2	Code teilen: <i>Module mit Funktionen</i>	33
3	Dateien und Ausnahmen: <i>Fehlerbewältigung</i>	73
4	Persistenz: <i>Daten in Dateien speichern</i>	105
5	Daten verstehen: <i>Daten verarbeiten</i>	139
6	Eigene Datenobjekte: <i>Code und Daten bündeln</i>	173
7	Webentwicklung: <i>Die Teile zusammenfügen</i>	213
8	Mobile Apps: <i>Kleine Geräte</i>	255
9	Daten im Griff: <i>Eingaben verarbeiten</i>	293
10	Größere Dimensionen: <i>Ins Leben treten</i>	351
11	Komplexität bewältigen: <i>Daten strukturieren</i>	397
Anhang	Was übrig bleibt: Die Top-Ten der Dinge, die wir nicht behandelt haben	435
	Index	447

Der Inhalt (jetzt ausführlich)

Einführung

Ihr Gehirn und Programmieren. Sie versuchen, etwas zu *lernen*, und Ihr *Hirn* tut sein Bestes, damit das Gelernte *nicht hängen bleibt*. Es denkt nämlich: »Wir sollten lieber ordentlich Platz für wichtigere Dinge lassen, z.B. für das Wissen darüber, welche Tiere einem gefährlich werden könnten, oder dass es eine ganz schlechte Idee ist, nackt Snowboard zu fahren.« Tja, wie schaffen wir es nun, Ihr Gehirn davon zu überzeugen, dass Ihr Leben davon abhängt, etwas über Python zu wissen?

Für wen ist dieses Buch?	xxii
Wir wissen, was Sie gerade denken	xxiii
Metakognition	xxv
So machen Sie sich Ihr Gehirn untertan	xxvii
Lies mich	xxviii
Die technischen Gutachter	xxx
Danksagungen	xxxix